

Nürnberg, 17.06.2020

Mein Name ist Vasileios Stefou, ich bin ein Schüler der Klasse M8c der Wilhelm-Löhe-Schule. Sie haben uns aufgefordert in einem Brief zu schreiben, wie wir uns fühlen würden, wenn wir aus unserer Heimat flüchten müssten oder wenn wir den Zweiten Weltkrieg erleben würden. Müssten meine Familie und ich wegen einem Krieg in ein fernes Land flüchten, hätte ich Angst, weil ich wüsste, dass wir diese Reise mit großer Wahrscheinlichkeit nicht schaffen würden. Ich wäre verzweifelt, denn ich wüsste nicht, wie es weiter gehen sollte. Ich würde Leid empfinden, da ich mein Zuhause, meine Verwandten und Freunde verlassen müsste. Ich wäre zornig, weil ich meine Heimat verlassen muss, wegen einem Krieg, der nichts anders als nur Tod, Schmerz und Leid bringt. Ich würde auch froh sein, wenn wir die Reise schaffen würden und ein sicheres neues Zuhause finden.

Aus diesen Gründen respektiere ich die Menschen, die das alles durchmachen mussten oder sogar gerade in diesem Moment, wo Sie meinen Brief lesen, durchmachen. Und wir müssen Verständnis für diese Personen zeigen und ihnen helfen wo wir können!

Mit freundlichen Grüßen

Vasileios Stefou